

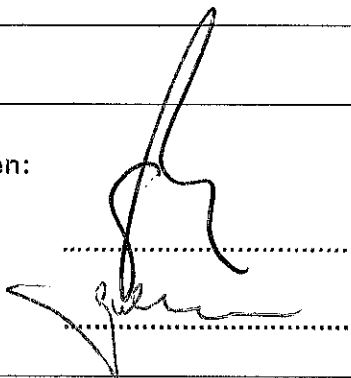
NIEDERSCHRIFT

Körperschaft: Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz
Gremium: Ortschaftsrat Pesterwitz
Sitzung am: 01.10.2018
Sitzungsort: Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr Sitzungsende: 20.10 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ortschaftsrat: Herr Steinke

Ortschaftsrat: 



TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:	Funktion	entschuldigt:
Herr Steinke	Ortschaftsrat	Herr Schneider (Kur)
Herr Bartzsch	dto.	Frau Renz (Urlaub)
Frau Bernert	dto.	
Frau Hanebuth	dto.	Unentschuldigt:
Herr Grohmann	dto.	Herr Frost
Herr Schütz	dto.	
Frau Wiele	dto.	

Gäste: geringe Bürgerbeteiligung

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 03.09.2018
3. Bürgerfragestunde
4. Vorlage B 2018/057 Vergabe des Straßennamens im Baugebiet „Dölzschener Straße Ost“
5. Informationen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 03.09.2018

Es liegen keine schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung am 03.09.2018 vor. Mündliche Einwendungen werden nicht erhoben. Damit ist die Niederschrift bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Bürgerfragestunde

Herr Zimmermann trägt folgende Anliegen/Hinweise an den OR mit der Bitte um Tätigwerden heran:

- wiederholter Hinweis zu einer eingeschränkten Sicherheit beim Abbiegen in der Einbahnstraße „Zur Jakobuskirche“ aufgrund nicht vorhandener Straßenmarkierungen im unteren Kreuzungsbereich (links eingeordnete Fahrzeuge biegen unerwartet rechts ab); er bittet den OR, die Problemlage erneut bei der Stadt Freital vorzubringen, zur Abwägung möglicher Lösungsmöglichkeiten
- an der Ausfahrt Edeka auf die Einbahnstraße „Zum Weinberg“ wird nach wie vor gelegentlich das Einbahnstraßenschild übersehen und falsch abgebogen; aufgrund der schlechten Einsehbarkeit im Kreuzungsbereich der Straße „Elbtalblick“ entstehen dadurch äußerst gefährliche Verkehrssituationen
- am Baugebiet Dölzschener Straße Ost fehlt seit Kurzem das Ortseingangsschild
- auf dem Weg zum Walenstein ist die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben; u.a. fehlen z.T. die Trittstufen und Handläufe sind teilweise verrottet oder kaputt; Herr Steinke weist darauf hin, dass zunächst die Zuständigkeit zu klären ist (Wanderwegewart? / Grünflächenamt?)
- Ein Bürger bemängelt die oftmals zu hohen Pkw-Geschwindigkeiten im Ort und regt an, vermehrt Schilder zur Kennzeichnung gleichrangiger Straßen anzubringen.

Herr Steinke plädiert für mehr „Kontrollpräsenz“ im Ort und äußert die Überlegung, für den gesamten Ort eine „30-Zone“ einzuführen.

Gleichzeitig regt Herr Steinke an, die angesprochenen „verkehrstechnischen“ Probleme im Rahmen eines Verkehrskonzeptes für den gesamten Ortsteil mit OR und Stadt zu diskutieren, um geeignete Gesamtmaßnahmen zu evaluieren.

- Anfrage zum zeitlichen Baubeginn im Neubaugebiet „Dölzschener Straße Ost“. Herr Grohmann verweist darauf, dass die ersten Grundstücke verkauft wurden.
- Ein Bürger gibt den Hinweis an den OR, dass ein Parkverbotsschild an der Straße „Elbtalblick“, das zu den Feierlichkeiten zur 950-Jahrfeier angebracht wurde wieder entfernt werden muss.
- Herr Steinke weist darauf hin und bemängelt, dass die Straße „An der Sonnenleite“ unsachgemäß instand gesetzt wurde.

Tagesordnungspunkt 4

B 2018/057 – Vergabe des Straßennamens im Baugebiet „Dölzschener Straße Ost“

- Der neue Straßename im Baugebiet „Dölzschener Straße Ost“ wurde wie folgt einstimmig beschlossen: „An der Lindenallee“.

Tagesordnungspunkt 5

Informationen

Herr Steinke informiert, dass

Kleinkunstabühne

- es sollen zeitnah Gespräche mit der Stadt Freital aufgenommen werden bzgl. eines Nachnutzungskonzeptes für die Kleinkunstabühne; es besteht ein hoher Bedarf im Ort für entsprechende Nutzungen
- von Herrn Karrei, FPE wird aktuell ein Konzept erstellt.
- Herr Steinke weist daraufhin, dass der OR die Notwendigkeit zur Selbstnutzung der Kleinkunstabühne für den Ortsteil Pesterwitz nachdrücklich aufzeigen muss; gleichzeitig müssen evtl. Fördermöglichkeiten geprüft werden.
- Herr Steinke vermerkt, dass es eine kurzfristige Terminfindung mit der Stadt Freital geben wird
- Herr Harder (Bürger) regt an, über eine evtl. Umfinanzierung von Geldern für den geplanten Dorfplatz nachzudenken, um notwendige Finanzierungsmittel für Um- und Ausbauten für die Kleinkunstabühne freizugeben

Kürbis – Bild als Geschenk an den Ort

- Herr Steinke ruft auf, Ideen zu sammeln für einen geeigneten Ort zum dauerhaften Verbleib des Bildes im Ort Pesterwitz

Aus den Reihen der Bürger und Ortschaftsräte wird die Kirche als möglicher Ort für den Verbleib des Bildes genannt.

Frau Bernert weist daraufhin, dass der Pfarrer bereits Bereitschaft signalisiert hat; sie wird die konkrete Zustimmung vom Pfarrer auf Wunsch einholen.

Schriftlicher Bürgerhinweis per Schreiben vom 30.09.2018

- Bemängelt wird der schlechte Zustand des Gehwegs parallel oberhalb der Straße „Zum Weinberg“
- Der OR wird das Anliegen an die Stadt Freital weiterleiten.

Herr Steinke bedankt sich sehr herzlich bei allen Bürgern für die aktive Mitgestaltung der 950-Jahrfeier und 10 Tage friedliches Miteinander.

Herr Steinke beendet die Sitzung um 20:10 Uhr.